

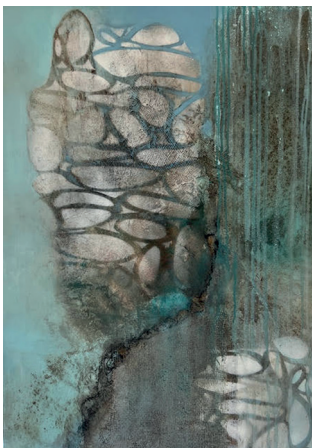
galerie

kunst  
zürich süd

## Künstlerportraits Ausstellung Juni 2026 «Wasser, Zeit, Rhythmus»

Nachdem wir die Künstler im Kultur-Magazin nicht mehr vorstellen dürfen (Argumentation Platzmangel) präsentieren wir Ihnen diese künftig unter dieser Rubrik.

Eine sinnvolle, thematische Ausstellung zum Thema Wasser, Zeit und Rhythmus will den Besucherinnen und Besuchern aufzeigen, wie wichtig es in der heutigen Zeit ist, dem Wasser Sorge zu tragen. Es sind die drei Künstlerinnen Irene Gärtner, Patricia Wolf und Lara Jabban.



Mit ihrer aktuellen Werkserie widmet sich **Irene Gärtner** erneut der Begegnung von Wasser und Natur. Die abstrakt anmutenden Meereslandschaften zeigen innere Prozesse, Zustände der Stille und Übergänge zwischen Sichtbarem und Gefühltem.

Die aktuellen ökologischen Themen werden in eine kraftvolle Bildsprache überführt. Abstrakte Farbverläufe, rissige Texturen und typografische Interventionen spiegeln die fragile Beziehung zwischen Mensch und Natur wider. Die Arbeiten sind sowohl ein ästhetischer Blickfang als auch ein nachdenklicher Appell, eine Einladung, über unsere Meere und unseren Planeten zu reflektieren.



In dieser Werkgruppe untersucht **Patricia Wolf** den bewussten Umgang mit Ressourcen und deren Wert, durch Darstellung und Upcycling. Farbintensive, bemalte, gehäkelte und bestickte Textilien werden zu Trägern verdichteter Bildräume, in denen Prozesse von Transformation und Wiederverwertung sichtbar

werden. Wasserwelten erscheinen als komplexe, zugleich bedrohte Lebensräume, die Klima und Wasserkreislauf regulieren. Mikroplastik und chemische Rückstände greifen tief in biologische Abläufe ein. Zugleich verhandelt die Arbeit technologische Eingriffe wie Energiegewinnung durch Turbinen und deren Auswirkungen auf Unterwasserwelten. Fortschritt wird hier als ambivalenter Prozess lesbar. Die grossformatigen textilen Arbeiten entfalten sich im Raum als Reflexionsflächen ökologischer und ethischer Fragestellungen und laden zur Auseinandersetzung mit nachhaltigen Zukunftsentwürfen ein.



**Lara Jabban** Sie ist eine leidenschaftliche Künstlerin und Malerin mit Lebensmittelpunkt in Zürich, Schweiz. Ihre Werke, vorwiegend in Acryl geschaffen, sind eine Ode an die Kraft lebendiger Farben und deren emotionale Tiefe. Jedes Bild entspringt einem inneren Fluss – eine intuitive Komposition aus Licht, Liebe und Lebensfreude. In London geboren und in Paris aufgewachsen, fließt ihre multikulturelle Herkunft wie ein leiser Klang durch jede Leinwand. Sie lässt sich von der Sprache der Farben tragen, um über die Abstraktion hinweg eine tiefe Verbindung zu anderen Menschen zu schaffen.

**Ausstellung: 4. bis 27. Juni 2026**

**Vernissage: 4. Juni 2026 ab 17 Uhr**

**Geöffnet: Do. und Fr. 16 – 19 Uhr, Sa. 11 bis 16 Uhr**

**Kunstapéro: So. 21. Juni 2026, 16 bis 18 Uhr**

**Galerie kunstzürichsüd, Zürichstrasse 1, Adliswil**